

Inhaltsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV)	2
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM	3
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG	3
01.01.01	Untertitel	VORARBEITEN	3
01.01.02	Untertitel	WDVS MIT PUTZ	5
01.01.03	Untertitel	SOCKEL	9
01.01.04	Untertitel	DETAILS WDVS	13
01.01.05	Untertitel	FENSTERBÄNKE	19
01.01.06	Untertitel	JALOUSIEKÄSTEN	21
01.01.07	Untertitel	SONSTIGES	23
01.01.08	Untertitel	STUNDENLOHNARBEITEN	25
01.02	Bereich	2. OG	26
01.02.01	Untertitel	VORARBEITEN	26
01.02.02	Untertitel	WDVS HARTE BELÄGE	27
01.02.03	Untertitel	WDVS MIT PUTZ (BESTAND 3.- BIS 7. OG)	33
01.02.04	Untertitel	DETAILS WDVS	37
01.02.05	Untertitel	FENSTERBÄNKE	43
01.02.06	Untertitel	JALOUSIEKÄSTEN	45
01.02.07	Untertitel	SONSTIGES	47
01.02.08	Untertitel	STUNDENLOHNARBEITEN	49
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	50

23 LV WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV)

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV)

ZTV 01 Allgemeines

Die Leistung beschreibt Einzelpositionen einer Gesamtleistung in allen Geschossen, unabhängig von Einbauhöhe und Einbaustelle.

Die zu erbringenden Leistungen umfassen die Herstellung des Wärmedämmverbundsystems an Außenwandflächen.

ZTV 02 Technische Grundlagen

Technische Grundlagen für die Ausführung des Wärmedämmverbundsystems sind die VOB, Teil C, in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung.

ZTV 03 Lieferung / Einbau

Sämtliche Bauleistungen verstehen sich mit auftragnehmerseitiger Lieferung und Einbau aller erforderlichen Stoffe (Baustoffe, Bauhilfsstoffe und Betriebsstoffe), sofern im Leistungsverzeichnis nicht bauseitige Lieferung ausdrücklich erwähnt ist.

ZTV 04 Bestimmungen

Für die beschriebenen Reinigungs-, Entschichtungs- und Entsorgungspositionen wird auf die gültigen Gesetze, örtlichen Verordnungen, Satzungen und Transportbestimmungen verwiesen, die bei den zuständigen Behörden zu erfragen sind.

Behördliche Forderungen und Auflagen sind, soweit nicht besonders beschrieben, entsprechend einzukalkulieren.

ZTV 05 Ausführung

Die fertig aufgetragene Dämmung stellt das Konstruktionsmaß, insbesondere für die Abrechnung, dar.

Sind die Farbtöne in der Ausschreibung nicht exakt benannt, so gelten für Dispersions-, Silikat- und Lackfarbenanstriche die Hellbezugswerte.

Die beschriebenen Leistungen sind komplett und als zusammenhängendes Wärmedämmverbundsystem eines Herstellers auszuführen.

Für einen geprüften Systemaufbau ist die jeweilige allgemeine bauaufsichtliche Zulassung zu beachten. Diese muss an der Verwendungsstelle vorliegen und kann beim Systemhersteller angefordert werden.

ZTV 06 Produkt / System

Für die Durchführung der beschriebenen Leistung ist nur ein Systemhersteller zu verwenden. Alle Stoffe müssen in Originalverpackung des Herstellers angeliefert und verarbeitet werden.

Das vom Auftragnehmer angebotene Wärmedämmverbundsystem muss der Qualitätsvorgabe und dem Aufbau entsprechen.

Der Nachweis der Gleichwertigkeit verbleibt beim Auftragnehmer.

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Titel WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01.01	Bereich KG, EG UND 1. OG			
01.01.01	Untertitel VORARBEITEN			
01.01.01.001	Untergrund prüfen Untergrund prüfen - klebegeeigneter Untergrund - WDVS kleben und dübeln. Untergrund prüfen, ob dieser fest, fett- und staubfrei ist und eine ausreichende Tragfähigkeit für den Einsatz von Dübeln aufweist. Die dauerhafte Verträglichkeit zwischen einer eventuell vorhandenen Beschichtung und dem Klebemörtel prüfen. Mit dem Klebemörtel dürfen Unebenheiten bis maximal 2 cm/m, bei brandschutzoptimiertes WDVS mit natürlichem Dämmstoff aus Mineralschaum bis maximal 1 cm/m ausgeglichen werden.	1 psch		GP
01.01.01.002	Wässrige, siloxanvergütete Universalgrundierung auf Acrylatbasis Wässrige, siloxanvergütete, Universalgrundierung auf Acrylatbasis auf mineralische und organische Untergründe und Beschichtungen sowie abgewitterte, tragfähige Altbeschichtungen. Grundierung darf keinen Film bilden. Produkteigenschaften: Oberflächenverfestigend, wasserabweisend, gutes Eindringvermögen, saugfähigkeitsregulierend, haftvermittelnd.	800 m²	EP.....	GP
01.01.01.003	Besondere Maßnahmen zum Schutz von Außentüren und Fenster Eine Ganzabdeckung mit PVC-Abdeckfolie und Verklebung der Stöße gemäß VOB Teil C / 4.2.7 DIN 18345 herstellen und nach Gebrauch wieder entfernen. Bauteil: Außentüren und Fenster.	350 m²	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.01.01.004	Besondere Maßnahmen zum Schutz Boden unter Gerüst Eine Ganzabdeckung mit Stoffbahnen herstellen und diese nach Gebrauch wieder entfernen. Bauteil: Boden unter Gerüst.	120 m²	EP.....	GP
01.01.01.005	Vorhalten und Bereitstellen von Aufenthalts- und Lagerräumen Außerhalb der Baustelle aber im Baustelleneinrichtungsbereich. Für die Dauer der Durchführung der eigenen Leistung und die gesamte Zeit der Leistungserbringung. Die Position kommt nur dann zur Ausführung, wenn der Auftraggeber Räume, die leicht verschließbar gemacht werden können, nicht zur Verfügung stellt.	1 psch		GP
Summe Untertitel 01.01.01		VORARBEITEN, Netto:		

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.01.02 Untertitel WDVS MIT PUTZ					
01.01.02.001 Wärmedämmplatte aus Mineralwolle nach EN 13162, Plattendicke 160 mm					
Steinwolleplatte beidseitig vorbeschichtet, mit mineralischen Klebemörtel.					
Wärmedämmplatten aus Steinwolle nach EN 13162, Anwendungstyp WAP-zh nach DIN 4108-10, beidseitig vorbeschichtet. Faserrichtung parallel zur Oberfläche, hohe Abreißfestigkeit >= 10,0 kN/m² für optimierte Dübelmengen, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK),					
Format ca. 1.200 x 400 mm, nichtbrennbar nach DIN 4102, Euroklasse A1 nach EN 13501-1, den Herstellerrichtlinien entsprechend, mit einem mineralischen Klebemörtel kleben.					
Platten im Verband planeben und press gestoßen verlegen. Offene Fugen mit Dämmstoff ausfüllen.					
Zusätzliche Verdübelung gemäß separater Position.					
Plattendicke:		160 mm.	715 m²	EP.....	GP
01.01.02.002 Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, Dübellänge 195 bis 215 mm					
Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten durch das Gewebe mit bauaufsichtlich zugelassenen, flächenbündig zu setzenden Thermodübeln / Dämmplattenbefestiger gemäß WDVS-Zulassung, mit europäisch technischer Zulassung.					
Verdübelung entsprechend den Verarbeitungsrichtlinien / Zulassung.					
Wandbaustoff:		Beton.			
Tellerdurchmesser:		60 mm.			
Dübeldurchmesser:		8 mm.			
Bohrerdurchmesser:		8 mm.			
Dübellänge:		195 bis 215 mm.			
Verbrauch:		6 Stück Dübel/m² in Abhängigkeit der Vorgaben der WDVS-Zulassung.	715 m²	EP.....	GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.02.003	Mehrpreis für Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, 8 Stück Dübel/m² Mehrpreis zur vorbeschriebenen Position für die Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten mit 8 Stück Dübel/m².	100 m²	EP.....	GP
01.01.02.004	Vollflächige Armierungsschicht und alkalibeständiges Glasfasergewebe Vollflächige Armierungsschicht mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel und alkalibeständiges Glasfasergewebe. Liefern und vollflächiges Auftragen eines systemzugehörigen, vergüteten, mineralischen Klebe- und Armierungsmörtels und alkalibeständigem Glasfasergewebe als Armierungsschicht auf Wärmedämmplatten. Armierungsmörtel 10 bis 13 mm auftragen, Armierungsgewebe eindrücken und planspachteln. Gewebestöße 100 mm überlappen. Zusätzliche Diagonalarmierung an Ecken der Öffnungen und Eckkantenausbildungen gemäß separater Positionen.	715 m²	EP.....	GP
01.01.02.005	Haftbrücke für glatte Untergründe - ca. 20 Gew.-% Zement Haftbrücke für glatte Untergründe - ca. 20 Gew.-% Zement. Haftbrücke für nachfolgende Putze und Spachtelmassen mit bauseitiger Zugabe von ca. 20 Gew.-% Zement CEM I 32,5 auf glatte, nicht saugende Untergründe. Produkteigenschaften: Haftvermittelnd auf mineralischen, nicht saugenden Untergründen, gefüllt, weiß pigmentiert, matt. Durch die Zementzugabe mit hohem Standvermögen und chemisch physikalischer Trocknung. Gut geeignet für: Glatte, nicht saugende Wand- und Deckenflächen wie z. B. glatter Beton, Holzspan-, Gipskarton- und Keramikplatten. Farbton: Weiß.	715 m²	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.01.02.006	Zulage Egalisationsspachtelung Egalisationsspachtelung für mineralischen oder organischen Feinputz. Liefern und Auftragen der zweiten Lage Armierungsmasse, wie zuletzt im vollen Wortlaut beschrieben, jedoch ohne Gewebe, auf Armierungsschicht als Egalisationsspachtelung bei Korngrößen < 3 mm und erhöhten Anforderung nach DIN 18202.	715 m²	EP.....	GP
01.01.02.007	Organischer Oberputz - neutral Organischer Oberputz - neutral, manuell und maschinell, verarbeitbar, auf mineralische und organische Untergründe liefern, auftragen und strukturieren. Produkteigenschaften: Klassischer Fassadenputz-Allrounder; nichtbrennbar, A2-s1,d0; höchste Sicherheit in Verarbeitung, Werterhalt, Farbton und Stabilität, hoch wasserdampfdurchlässig, hoch wasserabweisend, witterungsbeständig, hoher Riss-, Schlag- und Hagelschutz in Verbindung mit WDVS-System, nach EN 15824. Mit verkapselter Filmkonservierung für eine verzögernde und vorbeugende Wirkung gegen Algen- und / oder Pilzbefall der Beschichtung. Struktur: Kratzputz. Korngröße: 2,0 mm. Farbton: Weiß. Hellbezugswert >= 15 ohne zusätzliche Schlussbeschichtung möglich.	715 m²	EP.....	GP
01.01.02.008	Fassadenfarbe mit Lotus-Effect Technology Fassadenfarbe mit Lotus-Effect Technology. Zweifacher Anstrich einer bionischen Fassadenfarbe mit Lotus-Effect Technology, ohne bioziden Filmschutz, als Zwischen- und Schlussbeschichtung auf mineralischen und organischen Untergründen. Produkteigenschaften: Selbstreinigende Oberfläche durch Lotus-Effect Technology - Schmutz perlt mit Regen ab. Sehr hohe CO2- und Wasserdampfdurchlässigkeit,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	natürlicher Schutz durch den Lotus-Effect, mit Hitzeschutz.			Übertrag:
	Technische Kennwerte:			
	Dichte:	1,4 bis 1,6 g/cm³.		
	sd-Wert:	0,01 m (V1 - hoch).		
	Wasserdurchlässigkeit:	< 0,05 kg/(m²h0,5) (W3 - niedrig).		
	Glanzgrad:	G3 - matt.		
	Farbton:	RAL 7016 anthrazitgrau oder nach Wahl des AG.		
		800 m²	EP.....	GP
Summe Untertitel 01.01.02		WDVS MIT PUTZ, Netto:		

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
01.01.03	Untertitel SOCKEL				
01.01.03.001	Grundierung im Sockelbereich Grundierung im Sockelbereich. Organische Spachtelmasse zur Abdichtung und zum Schutz vor Feuchtigkeit. Grundierung (Haftgrund) aus zementverträglichem Dispersionsspachtel und systemzugehörigen Zement liefern und anbringen. Dispersionsspachtel mit systemzugehörigen Zement CEM II B/LL, im Mischungsverhältnis 1,0 : 1,0 Gew.- Teile mischen, mit ca. 10 % Wasser verdünnen und mit einer Bürste auf ebenen, trockenen und sauberen Untergrund auftragen und trocknen lassen.	85 m²	EP.....	GP	
01.01.03.002	Wärmedämmplatte aus EPS 035 PW nach EN 13163 Hartschaum EPS 035 PW mit wasserabdichtendem Kleber im Sockelbereich auf tragfähigem Untergrund. Wärmedämmplatten aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum EPS 035 nach EN 13163, Anwendungstyp PW nach DIN V 4108-10, FCKW-frei, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK), schwerentflammbar nach DIN 4102, Euroklasse E nach EN 13501-1, für Perimeterdämmung bauaufsichtlich zugelassen mit zementverträglichem Dispersionsspachtel (organische Spachtelmasse zur Abdichtung und zum Schutz vor Feuchtigkeit) CEM II B/LL 1,0 : 1,0 Gew.- Teile gemischt auf tragfähigen vorbereiteten Untergrund kleben. Die Sockeldämmung ist im Spritzwasserbereich 500 mm über Geländeoberkante und auf die zu dämmende Fläche im Erdreich, mindestens 200 mm unter der späteren Geländeoberkante auszuführen. Plattenrand: Stumpf. Plattendicke: 160 mm.	80 m²	EP.....	GP	
01.01.03.003	Putzabdichtung im Perimeter- und Sockelbereich Putzabdichtung im Perimeter- und Sockelbereich. Putzabdichtung aus zementverträglichem Dispersionsspachtel und systemzugehörigen Zement liefern und im Perimeter- und Sockelbereich bis mindestens 50 mm über Geländeoberkante				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	auf den Oberputz aufstreichen.			Übertrag:
	Dispersionsspachtel mit systemzugehörigen Zement (organische Spachtelmasse zur Abdichtung und zum Schutz vor Feuchtigkeit) CEM II B/LL, im Mischungsverhältnis 1,0 : 1,0 Gew.- Teile mischen, mit ca. 10 % Wasser verdünnen und mit einer Bürste auf ebenen, trockenen und sauberen Untergrund auftragen und trocknen lassen.			
		30 m²	EP.....	GP
01.01.03.004	Armierungputz und gefilterter Oberputz mit integriertem Feuchteschutz			
	Armierungputz und gefilterter Oberputz mit integriertem Feuchteschutz für den Sockelbereich.			
	Mineralischen, wasserabweisenden Klebe- und Armiermörtel CS IV nach EN 998-1, mit integriertem Feuchteschutz (Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis P-1201/6333/18 MPA-BS) mindestens 5 bis 6 mm volldeckend auf die vorbereiteten Sockel-Dämmplatten auftragen und alkalibeständiges Armiergewebe, Maschenweite mit ca. 165 g/m² Flächengewicht vollflächig im oberen Drittel des Armiermörtels einbetten. Stoßüberlappung mindestens 100 mm. Am Folgetag nochmals Armiermörtel und Oberputz 1 bis 2 mm aufziehen und filzen. Armiermörtel und Oberputz bis maximal 200 mm unter der Geländeoberkante führen. Bei einer Gesamtschichtdicke vom Armiermörtel und Oberputz von mindestens 7 mm ist kein zusätzlicher Feuchteschutz auszuführen.			
		80 m²	EP.....	GP
01.01.03.005	Zusätzlicher Feuchteschutz im Sockelbereich			
	Zusätzlicher Feuchteschutz im Sockelbereich liefern und vollflächig streichen.			
	Die vom Kies berührte Putzfläche (von der Unterkante der Dämmplatte bis ca. 50 mm über die spätere Geländeoberkante) mit zementverträglichem Dispersionsspachtel (organische Spachtelmasse zur Abdichtung und zum Schutz vor Feuchtigkeit) 1,0 : 1,0 Gew.-Teile mit Zement			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	(CEM I oder CEM II A/LL oder CEM II B/LL) gemischt und ca. 10 % Wasser verdünnt, (auf den Putz) streichen. Ggf. nach Erdanpassung auf dem Feuchteschutz den Farbanstrich ergänzen.	120 m	EP.....	GP
01.01.03.006	Wärmedämmplatte, Perimeterplatte aus XPS PW nach EN 13164 Perimeterdämmplatte aus XPS mit zweikomponentigen Bitumenkleber im Erdreich. Wärmedämmplatten aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS) nach EN 13164, Anwendungstyp PW nach DIN 4108-10 und WD, WS nach DIN 18164-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,037 bis 0,043 W/(mK), Euroklasse E nach EN 13501-1, gemäß den Verarbeitungshinweisen mit einem wasserabdichtenden Kleber, bituminös, 2-komponentig, vollflächig, inkl. der seitlichen Plattenränder, auf tragfähigen, vorbehandelten Untergrund. Die Dämmplatten bleiben im Erdreich ab ca. 200 mm unter der späteren Geländeoberkante ohne Armierungs- und Putzschicht. Hinweis: Nicht überputzbar. Nicht geeignet im Sockel-/ Spritzwasserbereich. Höhe: 200 mm. Plattendicke: 160 mm.	5 m²	EP.....	GP
01.01.03.007	Trittkonsolen zur wärmebrückenfreien Abstützung von Balkon Trittkonsolen zur wärmebrückenfreien Abstützung von Balkon oder Terrassenauftritten. Die Trittkonsolen im Abstand von maximal 750 mm und mit einem seitlichen Abstand zur Laibung von etwa 250 mm einbauen. Die Ausladung ist vor Ort zu bestimmen, wobei die Trittkonsole entsprechend gekürzt werden kann. Für Dämmstärken > 200 mm Ausladung Trittkonsolen- Sonderanfertigung vorsehen. Die Ausladung der Trittkonsolen darf die Dämmstoffdicke			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	maximal um 50 mm unterschreiten. Einbau von Balkon- und Terrassenauftritten gemäß separater Position. Ausladung: 250 mm.			Übertrag:
		10 St	EP.....	GP
01.01.03.008	Selbstklebendes Kantenprofil mit integriertem Glasfasergewebe Selbstklebendes Kantenprofil mit integriertem Glasfasergewebe. Selbstklebendes Kantenprofil aus Kunststoff: - Zur wärmebrückenfreien Sockelausbildung. - Kantenschutz im Bereich des Sockelrücksprungs. - Für Fassadendämmungen ab 60 mm Dicke. - Maximaler Sockelrücksprung 60 mm. - Für Gebäude mit nachträglich erstellter Sockeldämmung. Dämmplatten auf die Startschiene aufsetzen. Sockelprofil mit Hilfe des integrierten Selbstklebebandes auf der Unterseite der ersten Dämmplattenreihe fixieren. Das integrierte Glasfasergewebe in die Armierungsmasse einbetten. Flächenarmierungsgewebe bis zur Innenkante der Tropfnase führen und einbetten. Verbindung der Sockelprofile mittels Sockelleistenverbinder. Länge: 250 cm. Tropfkanten: 3 mm.			
		20 m	EP.....	GP
Summe Untertitel 01.01.03			SOCKEL, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
01.01.04 Untertitel DETAILS WDVS					
01.01.04.001	Kantenprofil aus Kunststoff, mit integriertem Glasfasergewebe Kantenprofil aus Kunststoff mit Glasfasergewebe zur Eckausbildung bei Fassadendämmsystemen. Vor der vollflächigen Armierung, Armierungsmörtel auftragen und Gewebewinkel einbetten. Flächenarmierungsgewebe bis zur Eckkante führen und 100 mm überlappen. Schenkellänge: 11/13 mm.				
		780 m	EP.....	GP	
01.01.04.002	Sturzeckwinkel - Armierungselement im Sturz-/ Laibungsbereich Einen Sturzeckwinkel, als Armierungselement im Sturz-/ Laibungsbereich mit Diagonalarmierung. Vorgeformtes Winkelstück aus Glasfasergewebe. Laibungstiefe: Bis 200 mm.				
		188 St	EP.....	GP	
01.01.04.003	Diagonalarmierung an Ecken von Gebäudeöffnungen Diagonalarmierung an Ecken von Gebäudeöffnungen, mineralischer Armierungsmasse-/ mörtel - Pfeil. Armierungspfeil 400 x 330 mm aus Glasfasergewebe als zusätzliche Verstärkung unter der normalen Armierung. Armierungsmörtel wie zuletzt im vollen Wortlaut beschrieben.				
		188 St	EP.....	GP	
01.01.04.004	Schlagregendichtes Abdichten der Anschlussfugen mit Fugendichtband Schlagregendichtes Abdichten der Anschlussfugen mit langsam expandierendem Fugendichtband aus vollimprägniertem Weichschaumstoff, schlagregendicht nach DIN 18542 BG1. Fugendichtband liefern und an der Fugenflanke vorkleben.				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Dämmplatten press gegenstoßen. Armierungsschicht bis zum Fugenrand führen. Fugendichtband mit Schlussbeschichtung überdecken. Kellenschnitt herstellen. Fugenbreite: 3 bis 9 mm. Übertrag:	430 m	EP.....	GP
01.01.04.005	Laibungsprofil mit am Fensterrahmen anliegenden Fugendichtband Ausbilden einer wind- und schlagregendichte, bewegungsfähige Systemanschlussfuge mit Anputzleiste, bestehend aus: - Kunststoffleiste, selbstklebend. - Integriertem, komprimiertem Fugendichtband. - Glasfasergewebestreifen (entsprechend der bauaufsichtlichen System-Zulassung). - Schutzlasche. - Putzanschlag. Schlagregendicht ≥ 600 Pa., entspricht Klasse A gemäß VPDM-Merkblatt. Auswahlkriterien gemäß aktuellem Technischen Merkblatt beachten. Aktivieren des integrierten Fugendichtbandes nach Fertigstellung der Putzarbeiten durch Entfernen der Schutzlasche. Übertrag:	295 m	EP.....	GP
01.01.04.006	Dehnfugenprofil für Gebäudedehnfugen bei ebenen Wandflächen Dehnfugenprofil zur Ausbildung von Gebäudedehnfugen 20 bis 30 mm bei ebenen Wandflächen. Herstellen einer schlagregendichten und elastischen Fugendichtung für Gebäudedehnfugen in ebenen Wandflächen mit Dehnfugenprofil, bestehend aus zwei Kunststoffeckschutzschienen, Glasfasergewebe und gewebeverstärkter Fugenschlaufe. - Gleichmäßige lotrechte Fuge in der Dämmschicht offenlassen (2 bis 3 mm Armierungsauftrag an den Fugenflanken berücksichtigen). - Fugenflanken und Dämmplatten, ca. 150 mm beidseits der Fugenkante, mit Armierungsmasse beschichten. - Dehnfugenprofil in Armierungsschicht einbetten. Dabei Profile von unten nach oben setzen, 20 mm überlappen. - Beim Anbringen der Armierungsschicht und Schlussbeschichtung, das Dehnfugenprofil gegen Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Verunreinigungen schützen (z. B. Styroporstreifen in die Fugenschlaufe legen). Dehnfugenbreite 20 bis 30 mm (Abmessungen entsprechend den zu erwartenden Bewegungen, nach Angabe des Statikers). Profil: Weiß. Fugenschlaufe: Dunkelgrau. 30 m EP..... GP			
01.01.04.007	Dehnfugenprofil für Gebäudedehn timer an Außenwand-Innenecken Dehnfugenprofil für die Herstellung von Gebäudedehn timer 20 bis 25 mm an Außenwand-Innenecken. Herstellen einer schlagregendichten und elastischen Fugendichtung für Gebäudedehn timer in Innenecken mit Dehnfugenprofil, bestehend aus zwei Kunststoffeckschutzschienen, Glasfasergewebe und Überbrückungsfolie. - Gleichmäßige lotrechte Fuge in der Dämmschicht offenlassen (2 bis 3 mm Armierungsauftrag an den Fugenflanken berücksichtigen). - Fugenflanken und Dämmplatten, ca. 150 mm beidseits der Fugenkante, mit Armierungsmasse beschichten. - Dehnfugenprofil in Armierungsschicht einbetten. Dabei Profile von unten nach oben setzen, 20 mm überlappen. - Beim Anbringen der Armierungsschicht und Schlussbeschichtung, das Dehnfugenprofil gegen Verunreinigungen schützen (z. B. Styroporstreifen in die Fugenschlaufe legen). Dehnfugenbreite 20 bis 25 mm (Abmessungen entsprechend den zu erwartenden Bewegungen, nach Angabe des Statikers). Profil: Weiß. Fugenschlaufe: Dunkelgrau. 30 m EP..... GP			
01.01.04.008	Sockel-/ Putzabschlussprofil Putzabschlussprofil aus Kunststoff mit Anschlag und integriertem Glasfasergewebe.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Abschlussprofil für außen und innen zur Herstellung von sauberen Putzabschlüssen.			Übertrag:
	Schichtdicke: 3 mm.			
	Einbaubereich: Sockelabschluss.			
		120 m	EP.....	GP
01.01.04.009	Tropfkantenprofil inkl. Eckstück			
	Kantenprofil aus Kunststoff mit integriertem Glasfasergewebe und zugehörigem Eckstück.			
	Ausbilden einer Tropfkante unter gedämmten Balkonunterseiten, Deckenauskragungen, Erkern, usw. mit Tropfkantenprofil, bestehend aus Kunststoffwinkel und Glasfasergewebe.			
	- Profile miteinander verbinden (überklipsen). - Tropfkantenprofil mit Armierungsmasse direkt auf die Dämmplatten ansetzen. - Beide Glasfasergewebestreifen (entsprechend der bauaufsichtlichen System-Zulassung) in die Systemarmierung einbetten. Gewebestöße 100 mm überlappen. - Tropfkantenprofil-Eckstücke für Eckverbindungen benutzen.			
		135 m	EP.....	GP
01.01.04.010	Anschluss an Bestandsfassade mit Fugenflankenprofil und Dehnfugenband			
	Anschluss an Bestandsfassade mit Fugenflankenprofil und Dehnfugenband.			
	Fugenflankenprofil mit integriertem Glasfasergewebe zur Einbindung in die Flächenarmierung mit systemzugehöriger, einkomponentiger Klebmasse anbringen.			
	Die dahinterliegende, offene Fuge mit Mineralwolle ausdämmen.			
	Nach Fertigstellung und Trocknung des Oberputzes ein geeignetes Dehnfugenband aus Weichschaumstoff, systemkomponentenverträglich, vollimprägniert, selbstexpandierend, selbstklebend, BG1 gemäß DIN 18542 anbringen.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Länge Fugenflankenprofil:	2.500 mm.		
	Farbton Fugenflankenprofil:	Weiß.		
	Fugenbreite:	10 bis 18 mm.		
	Farbton Dehnfugenband:	Anthrazit oder hellgrau nach Wahl des AG.		
		20 m	EP.....	GP
01.01.04.011	Montagequader aus EPS-Hartschaum			
	Montagequader aus EPS-Hartschaum als Druckunterlage und zur Befestigung von leichten Fremdteilen, wie Kleiderbügelträger, Leuchten, usw.			
	Vertiefung im Dämmstoff bis auf den Untergrund erstellen. Montageplatte vollflächig mit Klebemörtel auf dem tragenden Untergrund verkleben.			
	Format:	150 x 100 mm.		
	Nutzfläche:	130 x 80 mm.		
	Dicke:	60 bis 300 mm.		
		5 St	EP.....	GP
01.01.04.012	Montagequader aus PU-Hartschaum			
	Montagequader aus PU-Hartschaum als Druckunterlage für Fremdteile mit hohen Lasten wie Markisen.			
	Vertiefung im Dämmstoff bis auf den Untergrund erstellen. Montageplatte vollflächig mit Klebemörtel auf dem tragenden Untergrund verkleben.			
	Format:	198 x 198 mm.		
	Nutzfläche:	198 x 198 mm.		
	Dicke:	60 bis 300 mm.		
		5 St	EP.....	GP
01.01.04.013	Montagedübel für die nachträgliche Befestigung von mittelschweren Bauteilen			
	Montagedübel für die nachträgliche Befestigung von mittelschweren Bauteilen wie Lampen, Klingeln, Schildern, usw. in Wärmedämm-Verbundsystemen.			
	Länge:	80 bis 280 mm.		
		5 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.01.04.014	Montagedose aus Polyamid Montagedose aus Polyamid für die wärmebrückenfreie Montage von Elektrodosen wie Steckdosen oder Schalter in Wärmedämm-Verbundsystemen. Einbautiefe: 60 mm. Durchmesser: 65 / 106 mm. Aus Kunststoff, schwerentflammbar. Ausfräsen der Dämmplatte mit vorgesehenen Fräswerkzeug, Verklebung mit Kleb- und Dichtstoff auf MS-Hybrid-Polymer-Basis.			
		5 St	EP.....	GP
01.01.04.015	Verschlussstopfen zum Abdichten von Gerüstankerlöchern in Fassaden Verschlussstopfen aus imprägniertem Weichschaumstoff zum Abdichten von Gerüstankerlöchern in Fassaden, entsprechend Herstellerrichtlinien und Dämmsystemen, Deckbeschichtung gemäß Systemaufbau. Anzahl Gerüstanker: Alle 3.000 mm (waagrecht / senkrecht). Dies ist eine Arbeit die eine gesonderte Anfahrt erfordert. Einheit bezogen auf m²-Fassadenfläche.			
		50 St	EP.....	GP
Summe Untertitel 01.01.04		DETAILS WDVS, Netto:		

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.01.05	Untertitel FENSTERBÄNKE			
01.01.05.001	Ausbildung einer 2. Dichtebene gemäß RAL-Richtlinie Ausbildung einer 2. Dichtebene gemäß RAL-Richtlinie mit einem wasserabweisenden Armierungsmörtel. Im Brüstungsbereich Dämmung ausführen gemäß separater Position. Den Untergrund mit mindestens 5 % Gefälle vorbereiten. Mineralischer, wasserabweisender Armierungsmörtel, CS IV nach EN 998-1, für einen Beschichtungsaufbau mit integriertem Feuchteschutz, mindestens Dicke ≥ 4 mm (Trockenschichtdicke) volldeckend auf vorbereitete EPS-Keil auftragen. Alkalibeständiges Armierungsgewebe, im oberen Drittel des Armierungsmörtel einbetten, Stoßüberlappung mindestens 100 mm. Einspachteln eines Eckprofils mit transparenter und flexibler Tropfkante zur gezielten Wasserableitung. Verlegen eines Butylbandes im Inneneckbereich der 2. Dichtebene, Breite des Bandes 75 mm.	135 m	EP.....	GP
01.01.05.002	Antidröhnbelag als vorbeugende Maßnahme zur Geräuschminderung Antidröhnbelag als vorbeugende Maßnahme zur Geräuschminderung (z. B. Regen) wird bereits werkseitig unter der Fensterbank aufgebracht (falls mitbestellt). Format: [] Für 50 bis 180 mm, 50 mm breit. [X] Für 185 bis 360 mm, 80 mm breit. [] Für 365 bis 500 mm, 100 mm breit.	6 m	EP.....	GP
01.01.05.003	Fensterbank-Grundprofile aus beschichtetem Aluminium Fensterbank-Grundprofile aus beschichtetem Aluminium und Fensterbankabschluss mit Bewegungsaufnahme inklusive Ausbildung einer 2. Dichtebene. Fensterbank in fertige Laibung einsetzen. Vor der Bestellung der Fensterbänke sind die genauen Maße gemäß Anleitung des Herstellers am Objekt zu prüfen. Ausführung: Pulverbeschichtet, RAL 7016 anthrazitgrau			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
		oder nach Wahl des AG.		
	Ausladung:	240 mm.		
	Länge:	3.000 mm.		
		2 St	EP.....	GP
Summe Untertitel 01.01.05		FENSTERBÄNKE, Netto:		

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
01.01.06 Untertitel JALOUSIEKÄSTEN					
01.01.06.001	Überdeckung Jalousienkasten Putzträgerplatte frei auskragend Überdeckung Jalousienkasten Putzträgerplatte frei auskragend. Befestigen einer Putzträgerplatte als Blende und Putzträger vor der Jalousie. Verhältnis Auskragung zu Einbindung in die Dämmung ca. 1/3 zu 2/3. Putzträgerplatten mit stumpfem Rand aus Blähglasgranulat, 15 mm dick, Brandverhalten A2-s1,d0 gemäß EN 13501-1 beidseitig mit Glasfasergewebe armiert, stoßfest, frostbeständig, widerstandsfähig gegen mechanische Beanspruchung, Wärmeleitfähigkeit 0,12 W/(mK), mit einem Klebemörtel auf Wärmedämmung vollflächig (mit geeigneter Zahntraufel) kleben. Die Dämmschichtdicke um Platten- und Klebeschichtdicke reduzieren. Die Platten werden seitlich ca. 300 mm sowie oben in die ausgeklinkte bzw. reduzierte Dämmung eingelassen. Platten planeben, press gestoßen verlegen und vollflächig mit einem mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel auf dem Dämmstoff verkleben. Unebenheiten egalisieren. Im Stoßbereich der Putzträgerplatte sind ggf. tragfähige Metall-Winkelkonsolen anzuordnen. Die Befestigungsmittel sind einzurechnen. Die mechanische Befestigung der Putzträgerplatte im Bereich der Dämmung erfolgt mit bauaufsichtlich zugelassenen, flächenbündigen Tellerdübeln in den Untergrund. Vor dem Setzen der Dübel ist mittels Putzfräser eine entsprechende Vertiefung herzustellen. An der ungeschützten Stirnseite der Putzträgerplatte wird ein Kantenschutzprofil angebracht. Armierung und Schlussbeschichtung gemäß dem vorgesehenen Wärmedämm-Verbundsystem. Bei Verwendung eines mineralischen Putzsystems ist eine Grundierung vorzusehen. Herstellen des Systemabschlusses gemäß Vorgabe des Planers.				
		120 m	EP.....	GP	
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Untertitel 01.01.06 JALOUSIEKÄSTEN, Netto:				

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.01.07	Untertitel SONSTIGES			
01.01.07.001	Zulage für Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, <= 0,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten für Größe der Einzelfelder <= 0,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.01.07.002	Zulage für Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, > 0,5 bis <= 1,0 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten für Größe der Einzelfelder > 0,5 bis <= 1,0 m².	5 St	EP.....	GP
01.01.07.003	Zulage für Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, > 1,0 bis <= 1,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten für Größe der Einzelfelder > 1,0 bis <= 1,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.01.07.004	Zulage für Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, > 1,5 bis <= 2,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten für Größe der Einzelfelder > 1,5 bis <= 2,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.01.07.005	Zulage für Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung, <= 0,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung für Größe der Einzelfelder <= 0,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.01.07.006	Zulage für Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung, > 0,5 bis <= 1,0 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung für Größe der Einzelfelder > 0,5 bis <= 1,0 m².	5 St	EP.....	GP
01.01.07.007	Zulage für Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung, > 1,0 bis <= 1,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung für Größe der Einzelfelder > 1,0 bis <= 1,5 m².	5 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.01.07.008	Zulage für Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung, > 1,5 bis <= 2,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung für Größe der Einzelfelder > 1,5 bis <= 2,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.01.07.009	Zulage für Schlussbeschichtung, <= 0,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Schlussbeschichtung (Oberputz und Fassadenfarbe) für Größe der Einzelfelder <= 0,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.01.07.010	Zulage für Schlussbeschichtung, > 0,5 bis <= 1,0 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Schlussbeschichtung (Oberputz und Fassadenfarbe) für Größe der Einzelfelder > 0,5 bis <= 1,0 m².	5 St	EP.....	GP
01.01.07.011	Zulage für Schlussbeschichtung, > 1,0 bis <= 1,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Schlussbeschichtung (Oberputz und Fassadenfarbe) für Größe der Einzelfelder > 1,0 bis <= 1,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.01.07.012	Zulage für Schlussbeschichtung, > 1,5 bis <= 2,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Schlussbeschichtung (Oberputz und Fassadenfarbe) für Größe der Einzelfelder > 1,5 bis <= 2,5 m².	5 St	EP.....	GP
Summe Untertitel 01.01.07		SONSTIGES, Netto:		

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
01.01.08 Untertitel STUNDENLOHNARBEITEN					
Stundenlohnarbeiten Stundenlohnarbeiten, die durch Arbeitskräfte nur auf Anordnung der Objektüberwachung ausgeführt werden. Der Auftragnehmer verzichtet auf Vergütung der ohne entsprechende Anordnung durchgeführten Stundenlohnarbeiten. Stundenlohnzettel sind der Objektüberwachung spätestens eine Woche nach Ausführung der Arbeiten zur Unterschrift vorzulegen. Später vorgelegte oder mit der Schlussrechnung eingereichte, nicht unterschriebene Stundenzettel werden nicht anerkannt. Bei Stundenlohnarbeiten werden nur die auf der Baustelle tatsächlich erbrachten Stunden vergütet. An- und Abfahrten zur Baustelle werden nicht vergütet.					
01.01.08.001	Stundenlohnarbeiten Facharbeiterstunden	Verrechnungssätze für Stundenlohnarbeiten für nicht vorgesehene Leistungen zum besonderen Nachweis.			
	-Facharbeiterstunden-	10 h	EP.....	GP	
01.01.08.002	Stundenlohnarbeiten Helferstunden	Verrechnungssätze für Stundenlohnarbeiten für nicht vorgesehene Leistungen zum besonderen Nachweis.			
	-Helferstunden-	10 h	EP.....	GP	
Summe Untertitel 01.01.08		STUNDENLOHNARBEITEN, Netto:			
Summe Bereich 01.01		KG, EG UND 1. OG, Netto:			
		zzgl. MwSt. (19,0 %):			
		Gesamtsumme, Brutto:			

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.02 Bereich 2. OG				
01.02.01 Untertitel VORARBEITEN				
01.02.01.001	Untergrund prüfen Untergrund prüfen - klebegeeigneter Untergrund - WDVS kleben und dübeln. Untergrund prüfen, ob dieser fest, fett- und staubfrei ist und eine ausreichende Tragfähigkeit für den Einsatz von Dübeln aufweist. Die dauerhafte Verträglichkeit zwischen einer eventuell vorhandenen Beschichtung und dem Klebemörtel prüfen. Mit dem Klebemörtel dürfen Unebenheiten bis maximal 2 cm/m, bei brandschutzoptimiertes WDVS mit natürlichem Dämmstoff aus Mineralschaum bis maximal 1 cm/m ausgeglichen werden.			
		1 psch		GP
01.02.01.002	Wässrige, siloxanvergütete Universalgrundierung auf Acrylatbasis Wässrige, siloxanvergütete, Universalgrundierung auf Acrylatbasis auf mineralische und organische Untergründe und Beschichtungen sowie abgewitterte, tragfähige Altbeschichtungen. Grundierung darf keinen Film bilden. Produkteigenschaften: Oberflächenverfestigend, wasserabweisend, gutes Eindringvermögen, saugfähigkeitsregulierend, haftvermittelnd.			
		795 m²	EP.....	GP
01.02.01.003	Besondere Maßnahmen zum Schutz von Außentüren und Fenster Eine Ganzabdeckung mit PVC-Abdeckfolie und Verklebung der Stöße gemäß VOB Teil C / 4.2.7 DIN 18345 herstellen und nach Gebrauch wieder entfernen. Bauteil: Außentüren und Fenster.			
		165 m²	EP.....	GP
Summe Untertitel 01.02.01				
VORARBEITEN, Netto:				

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01.02	Bereich	2. OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
01.02.02 Untertitel WDVH HARTE BELÄGE					
01.02.02.001	Wärmedämmplatte aus Mineralwolle nach EN 13162, Plattendicke 160 mm Steinwolleplatte beidseitig vorbeschichtet, mit mineralischen Klebemörtel. Wärmedämmplatten aus Steinwolle nach EN 13162, Anwendungstyp WAP-zh nach DIN 4108-10, beidseitig vorbeschichtet. Faserrichtung parallel zur Oberfläche, hohe Abreißfestigkeit >= 10,0 kN/m² für optimierte Dübelmengen, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK), Format ca. 1.200 x 400 mm, nichtbrennbar nach DIN 4102, Euroklasse A1 nach EN 13501-1, den Herstellerrichtlinien entsprechend, mit einem mineralischen Klebemörtel kleben. Platten im Verband planeben und press gestoßen verlegen. Offene Fugen mit Dämmstoff ausfüllen. Zusätzliche Verdübelung gemäß separater Position. Plattendicke: 160 mm.				
		570 m²	EP.....	GP	
01.02.02.002	Wärmedämmplatte, mind. 60 % beim Kleberauftrag, als Zulage Wie Position 01.02.02.001 jedoch: Verklebung mindestens 60 % (Standard mindestens 40 %) beim Kleberauftrag auf die Wand, als Zulage.				
		570 m²	EP.....	GP	
01.02.02.003	Mineralische Armierung mit groben Gewebe Mineralische Armierung mit groben Gewebe. Mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel / Unterputz mit alkalibeständigem Glasfasergewebe liefern und vollflächig als Armierungsschicht auftragen und eben abziehen. Vergüteten, mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel volldeckend auf Wärmedämmplatte auftragen, Glasfasergewebe eindrücken und planspachteln. Gewebestöße 100 mm überlappen. Zusätzliche Diagonalarmierung an Ecken der Öffnungen und Eckkantenausbildungen gemäß separater Positionen.				
		570 m²	EP.....	GP	
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.02.02.004	Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, Dübellänge 195 bis 215 mm Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten durch das Gewebe mit bauaufsichtlich zugelassenen, flächenbündig zu setzenden Thermodübeln / Dämmplattenbefestiger gemäß WDVS-Zulassung, mit europäisch technischer Zulassung. Verdübelung entsprechend den Verarbeitungsrichtlinien / Zulassung. Wandbaustoff: Beton. Tellerdurchmesser: 60 mm. Dübeldurchmesser: 8 mm. Bohrerdurchmesser: 8 mm. Dübellänge: 195 bis 215 mm. Verbrauch: 6 Stück Dübel/m² in Abhängigkeit der Vorgaben der WDVS-Zulassung.	570 m²	EP.....	GP
01.02.02.005	Mehrpreis für Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, 10 Stück Dübel/m² Mehrpreis zur vorbeschriebenen Position für die Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten mit 10 Stück Dübel/m².	100 m²	EP.....	GP
01.02.02.006	Überspachtelung der Dübelköpfe - mineralischer Klebe-/ Armierungsmörtel Überspachtelung der Dübelköpfe - mineralischer Klebe-/ Armierungsmörtel. Zweite Lage Armierungsmasse (wie zuletzt im vollen Wortlaut beschrieben, jedoch ohne Gewebe) auf Armierungsschicht, nach Verdübelung durch das Armierungsgewebe, anbringen. Dübelköpfe überspachteln (nur bei Verdübelung durch das Gewebe).	570 m²	EP.....	GP
01.02.02.007	Fassadenbekleidung mit Klinkerriemchen nach DIN EN 14411 Fassadenbekleidung mit Klinkerriemchen nach DIN EN 14411. Klinkerriemchen: - Frostbeständig nach DIN EN ISO 10545-12. - Porenvolumen nach DIN 66133 > 20 mm³/g. - Porenradienmaximum nach DIN 66133 > 0,2 Mikrometer. - Wasseraufnahme nach DIN EN ISO 10545-3 < 25 %.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Zur Nachbildung von Sichtmauerwerk, auf vorbereiteten Untergrund im Verlegemörtel einbetten. Klinkerriemchen im Floating-Buttering-Verfahren anbringen - Kleber auf die Rückseite der Riemchen als Kratzspachtelung und auf den Untergrund mit einer 10 x 10 mm Zahntraufel vollflächig auftragen. Den Kleber in den Fugen nach Verklebung glatt streichen. Die Riemchen werden als Spaltpaletten (Zwillinge bis Vierlinge) geliefert. Das bauseitige Spalten und das exakte Zuschneiden der Riemchen sind einzukalkulieren. Nachträgliche Verfugung mit Fugenmaterial im Kellenfugenverfahren. Reinigen der Fläche gemäß separater Position. Eckausbildung an Gebäudeecken, Laibungen bzw. Rollschichten an Stürzen sowie elastische Verfugung an Gebäudeecken gemäß separater Position. Material: Strangpress-Klinkerriemchen. Farbton: Beige, weiß oder nach Wahl des AG aus der Standard-Herstellerkollektion. Format: 240 x 71 x 14 mm. Hellbezugswert >= 10 %.			
		570 m²	EP.....	GP
01.02.02.008	Eckwinkel - Strangpress - Eckausbildung an Gebäudeecken, Laibungen etc. Eckwinkel - Strangpress - Eckausbildung an Gebäudeecken, Laibungen etc. Klinkerriemchen wie zuletzt im vollen Wortlaut beschrieben, jedoch Eckwinkel Normalformat, auf vorbereiteten Untergrund im Verlegemörtel einbetten. Eckwinkel im Floating-Buttering-Verfahren anbringen - Kleber auf die Rückseite und auf den Untergrund auftragen. Den Kleber in den Fugen nach Verklebung glatt streichen.			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Nachträgliche Verfugung wie zuletzt im vollen Wortlaut beschrieben.			
	Fläche nach ca. 7 Tagen mit einem handelsüblichen Steinreiniger reinigen.			
		365 m	EP.....	GP
	HINWEIS			
	Zur Auftrennung der Dämmung empfehlen wir auf Großflächen den Einsatz eines Winkelschleifers mit geeigneter Trennscheibe.			
01.02.02.009	Feldbegrenzungsfuge dauerelastisch ausbilden			
	Feldbegrenzungsfuge dauerelastisch ausbilden.			
	Fugeneinteilung und Fugenbreite gemäß Vorgabe des Planers. Während der Verlegearbeiten bei den Feldbegrenzungsfugen darauf achten, dass die benötigte Fugenbreite eingehalten wird. Mit elastischer Fugenmasse darf die Feldbegrenzungsfuge eine Fugenbreite von 16 mm nicht unterschreiten.			
	Nach aushärten der Verfugung der Fassadenbekleidung das Dämmmaterial in der Feldbegrenzungsfuge an beiden Flanken bis zur Hälfte (z. B. 100 mm bei 200 mm Dämmstoffdicke) einschneiden.			
	Armierungsgewebe abziehen und das eingeschnittene Dämmmaterial rückstandslos herauskratzen.			
	Vor dem einlegen des Hinterfüllprofils den entstandenen Hohlraum mit Steinwolle ausstopfen.			
	Hinterlegen des Fugenraumes mit einem geeigneten, geschlossenzelligem Hinterfüllprofil zur Verhinderung einer Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes am Untergrund.			
	Fugen abkleben, Primern der Fugenflanken mit einem systemzugehörigen Primer und ausreichend ablüften lassen.			
	Lösemittelfreien, elastischen 1-komponentigen, luftfeuchtigkeitserhärtenden Fugenmasse auf MS-Hybrid-Polymer-Basis gemäß DIN 18540 entsprechend den Herstellerangaben blasenfrei in den Fugenraum einbringen und mit systemzugehörigem Glättmittel glätten und ausbilden. Klebeband entfernen und Randbereiche nachglätten.			
	Fugenfarbton: Weiß oder nach Wahl des AG aus der Hersteller-Standardkollektion.			
		30 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.02.02.010	Anlegen von vertikalen Fugen an Gebäudeecken mit Dehnfugenband			
	Anlegen von vertikalen Fugen an Gebäudeecken mit Dehnfugenband.			
	Fugenanordnung und Fugenbreite gemäß Vorgabe des Planers.			
	Während der Verlegearbeiten bei den Fugen an Gebäudeecken darauf achten, dass die benötigte Fugenbreite eingehalten wird.			
	Mit Dehnfugenband darf die Fuge eine Fugenbreite von 14 mm nicht unterschreiten.			
	Nach aushärten der Verfugung der Fassadenbekleidung das Dämmmaterial in der Feldbegrenzungsfuge an beiden Flanken bis zur Hälfte (z. B. 100 mm bei 200 mm Dämmstoffdicke) einschneiden.			
	Armierungsgewebe abziehen und das eingeschnittene Dämmmaterial rückstandslos herauskratzen.			
	Vor dem einlegen des Dehnfugenbandes den entstandenen Hohlraum mit Steinwolle ausstopfen.			
	Dehnfugenband, schlagregendicht nach DIN 18542, in den Fugenraum einbringen.			
	Beanspruchungsgruppe BG1 ist nur dann gegeben, wenn die Fugenbreite innerhalb des angegebenen Einsatzbereiches liegt.			
		30 m	EP.....	GP
01.02.02.011	Elastische Verfugung an Laibungen von Gebäudeöffnungen			
	Elastische Verfugung an Laibungen von Gebäudeöffnungen.			
	An allen Laibungen von Gebäudeöffnungen durchgehende senkrechte, horizontale und vertikale Fugen ausbilden.			
	Ausräumen der Fugen bis zu Armierungsschicht und die Fugenflanken von allen losen und trennend wirkenden Substanzen säubern.			
	Abkleben der Fugenränder mit einem geeigneten Klebeband.			
	Hinterlegen des Fugenraumes mit einem geeigneten, nicht wassersaugenden Vorlegeband zur Verhinderung einer Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes am Untergrund.			
	Primern der Fugenflanken mit einem systemzugehörigen Primer und ausreichend ablüften lassen.			
	Lösemittelfreien, elastischen 1-komponentigen, luftfeuchtigkeitserhärtenden Fugenmasse auf MS-Hybrid-Polymer-Basis gemäß DIN 18540 entsprechend den			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Herstellerangeben blasenfrei in den Fugenraum einbringen und mit systemzugehörigem Glättmittel glätten und ausbilden. Klebeband entfernen und Randbereiche nachglätten. Fugenbreite: 10 mm. Vorlegeband: 10 x 2 mm. Fugenfarbton: Weiß oder nach Wahl des AG aus der Hersteller-Standardkollektion. Übertrag:	335 m	EP.....	GP
01.02.02.012	Reinigen der Fassadenfläche Reinigen der Fassadenfläche. Alle groben Verschmutzungen sind mit Spatel oder Holzbrettchen zu entfernen. Die Fassadenflächen sind abzubürsten, auch die Fugen müssen von allen losen Mörtelresten gesäubert werden. Die Fassade ist bis zur Wassersättigung von oben nach unten vorzunässen. Das Reinigen der Fassade sollte, nach trockener Vorreinigung, mit Wasser und Bürste, evtl. unter Zusatz von Detergentien und Enthärtern durchgeführt werden. Bei starker Verschmutzung kann die vorgereinigte und vorgenässte Fassadenfläche mit speziellen Reinigungsmitteln behandelt werden. Die Fassade ist mit fließendem und klarem Wasser direkt nach dem Abwaschen nachzuspülen.	570 m²	EP.....	GP
Summe Untertitel 01.02.02		WDVS HARTE BELÄGE, Netto:		

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01.02	Bereich	2. OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.02.03 Untertitel WDVS MIT PUTZ (BESTAND 3.- BIS 7. OG)					
01.02.03.001	Wärmedämmplatte aus Mineralwolle nach EN 13162, Plattendicke 120 mm Steinwolleplatte beidseitig vorbeschichtet, mit mineralischen Klebemörtel. Wärmedämmplatten aus Steinwolle nach EN 13162, Anwendungstyp WAP-zh nach DIN 4108-10, beidseitig vorbeschichtet. Faserrichtung parallel zur Oberfläche, hohe Abreißfestigkeit >= 10,0 kN/m² für optimierte Dübelmengen, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK), Format ca. 1.200 x 400 mm, nichtbrennbar nach DIN 4102, Euroklasse A1 nach EN 13501-1, den Herstellerrichtlinien entsprechend, mit einem mineralischen Klebemörtel kleben. Platten im Verband planeben und press gestoßen verlegen. Offene Fugen mit Dämmstoff ausfüllen. Zusätzliche Verdübelung gemäß separater Position. Plattendicke: 120 mm.				
			225 m²	EP.....	GP
01.02.03.002	Mehr-/ Minderpreis für Mineralwolle-Dämmplatten Mehr-/ Minderpreis pro 20 mm Dämmstoffdicke auf Nachweis, für die Mineralwolle-Dämmplatten der Vorposition.				
			225 m²	EP.....	GP
01.02.03.003	Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, Dübellänge 175 bis 195 mm Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten durch das Gewebe mit bauaufsichtlich zugelassenen, flächenbündig zu setzenden Thermodübeln / Dämmplattenbefestiger gemäß WDVS-Zulassung, mit europäisch technischer Zulassung. Verdübelung entsprechend den Verarbeitungsrichtlinien / Zulassung. Wandbaustoff: Beton.				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Tellerdurchmesser: 60 mm. Dübeldurchmesser: 8 mm. Bohrerdurchmesser: 8 mm. Dübellänge: 175 bis 195 mm. Verbrauch: 6 Stück Dübel/m² in Abhängigkeit der Vorgaben der WDVS-Zulassung.	225 m²	EP.....	GP
01.02.03.004	Mehrpreis für Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, 12 Stück Dübel/m² Mehrpreis zur vorbeschriebenen Position für die Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten mit 12 Stück Dübel/m².	100 m²	EP.....	GP
01.02.03.005	Vollflächige Armierungsschicht und alkalibeständiges Glasfasergewebe Vollflächige Armierungsschicht mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel und alkalibeständiges Glasfasergewebe. Liefern und vollflächiges Auftragen eines systemzugehörigen, vergüteten, mineralischen Klebe- und Armierungsmörtels und alkalibeständigem Glasfasergewebe als Armierungsschicht auf Wärmedämmplatten. Armierungsmörtel 10 bis 13 mm auftragen, Armierungsgewebe eindrücken und planspachteln. Gewebestöße 100 mm überlappen. Zusätzliche Diagonalarmierung an Ecken der Öffnungen und Eckkantenausbildungen gemäß separater Positionen.	225 m²	EP.....	GP
01.02.03.006	Haftbrücke für glatte Untergründe - ca. 20 Gew.-% Zement Haftbrücke für glatte Untergründe - ca. 20 Gew.-% Zement. Haftbrücke für nachfolgende Putze und Spachtelmassen mit bauseitiger Zugabe von ca. 20 Gew.-% Zement CEM I 32,5 auf glatte, nicht saugende Untergründe. Produkteigenschaften: Haftvermittelnd auf mineralischen, nicht saugenden Untergründen, gefüllt, weiß pigmentiert, matt. Durch die Zementzugabe mit hohem Standvermögen und chemisch physikalischer Trocknung.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Gut geeignet für: Glatte, nicht saugende Wand- und Deckenflächen wie z. B. glatter Beton, Holzspan-, Gipskarton- und Keramikplatten. Farbton: Weiß.	225 m²	EP.....	GP
01.02.03.007	Zulage Egalisationsspachtelung Egalisationsspachtelung für mineralischen oder organischen Feinputz. Liefern und Auftragen der zweiten Lage Armierungsmasse, wie zuletzt im vollen Wortlaut beschrieben, jedoch ohne Gewebe, auf Armierungsschicht als Egalisationsspachtelung bei Korngrößen < 3 mm und erhöhten Anforderung nach DIN 18202.	225 m²	EP.....	GP
01.02.03.008	Organischer Oberputz - neutral Organischer Oberputz - neutral, manuell und maschinell, verarbeitbar, auf mineralische und organische Untergründe liefern, auftragen und strukturieren. Produkteigenschaften: Klassischer Fassadenputz-Allrounder; nichtbrennbar, A2-s1,d0; höchste Sicherheit in Verarbeitung, Werterhalt, Farbton und Stabilität, hoch wasserdampfdurchlässig, hoch wasserabweisend, witterungsbeständig, hoher Riss-, Schlag- und Hagelschutz in Verbindung mit WDVS-System, nach EN 15824. Mit verkapselter Filmkonservierung für eine verzögernde und vorbeugende Wirkung gegen Algen- und / oder Pilzbefall der Beschichtung. Struktur: Kratzputz. Korngröße: 2,0 mm. Farbton: Weiß. Hellbezugswert >= 15 ohne zusätzliche Schlussbeschichtung möglich.	225 m²	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.02.03.009	Fassadenfarbe mit Lotus-Effect Technology Fassadenfarbe mit Lotus-Effect Technology. Zweifacher Anstrich einer bionischen Fassadenfarbe mit Lotus-Effect Technology, ohne bioziden Filmschutz, als Zwischen- und Schlussbeschichtung auf mineralischen und organischen Untergründen. Produkteigenschaften: Selbstreinigende Oberfläche durch Lotus-Effect Technology - Schmutz perlt mit Regen ab. Sehr hohe CO2- und Wasserdampfdurchlässigkeit, natürlicher Schutz durch den Lotus-Effect, mit Hitzeschutz. Technische Kennwerte: Dichte: 1,4 bis 1,6 g/cm³. sd-Wert: 0,01 m (V1 - hoch). Wasserdurchlässigkeit: < 0,05 kg/(m²h0,5) (W3 - niedrig). Glanzgrad: G3 - matt. Farbton: RAL 9016 verkehrsweiß oder nach Wahl des AG.			
		225 m²	EP.....	GP
Summe Untertitel 01.02.03 WDVS MIT PUTZ (BESTAND 3.- BIS 7. OG), Netto:				

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01.02	Bereich	2. OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.02.04 Untertitel DETAILS WDVS					
01.02.04.001	Kantenprofil aus Kunststoff, mit integriertem Glasfasergewebe Kantenprofil aus Kunststoff mit Glasfasergewebe zur Eckausbildung bei Fassadendämmsystemen. Vor der vollflächigen Armierung, Armierungsmörtel auftragen und Gewebewinkel einbetten. Flächenarmierungsgewebe bis zur Eckkante führen und 100 mm überlappen. Schenkellänge: 11/13 mm.				
			410 m	EP.....	GP
01.02.04.002	Sturzeckwinkel - Armierungselement im Sturz-/ Laibungsbereich Einen Sturzeckwinkel, als Armierungselement im Sturz-/ Laibungsbereich mit Diagonalarmierung. Vorgeformtes Winkelstück aus Glasfasergewebe. Laibungstiefe: Bis 200 mm.				
			80 St	EP.....	GP
01.02.04.003	Diagonalarmierung an Ecken von Gebäudeöffnungen Diagonalarmierung an Ecken von Gebäudeöffnungen, mineralischer Armierungsmasse-/ mörtel - Pfeil. Armierungspfeil 400 x 330 mm aus Glasfasergewebe als zusätzliche Verstärkung unter der normalen Armierung. Armierungsmörtel wie zuletzt im vollen Wortlaut beschrieben.				
			80 St	EP.....	GP
01.02.04.004	Schlagregendichtes Abdichten der Anschlussfugen mit Fugendichtband Schlagregendichtes Abdichten der Anschlussfugen mit langsam expandierendem Fugendichtband aus vollimprägniertem Weichschaumstoff, schlagregendicht nach DIN 18542 BG1. Fugendichtband liefern und an der Fugenflanke vorkleben.				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Dämmplatten press gegenstoßen. Armierungsschicht bis zum Fugenrand führen. Fugendichtband mit Schlussbeschichtung überdecken. Kellenschnitt herstellen. Fugenbreite: 3 bis 9 mm.	200 m	EP.....	GP
01.02.04.005	Fensteranschlussprofil für Klinkerfassaden Fensteranschlussprofil für Klinkerfassaden. Ausbilden einer schlagregendichten Systemanschlussfuge mit Fensteranschlussprofil aus PUR-Fugendichtband zur Aufnahme von dreidimensionalen Bewegungen, Klasse A gemäß VDPM-Merkblatt (Ausbildung von Details mit Profilen und Fugendichtungsbändern bei Außenputz und WDVS).	140 m	EP.....	GP
01.02.04.006	Dehnfugenprofil für Gebäudedehnfugen bei ebenen Wandflächen Dehnfugenprofil zur Ausbildung von Gebäudedehnfugen 20 bis 30 mm bei ebenen Wandflächen. Herstellen einer schlagregendichten und elastischen Fugendichtung für Gebäudedehnfugen in ebenen Wandflächen mit Dehnfugenprofil, bestehend aus zwei Kunststoffeckschutzschienen, Glasfasergewebe und gewebeverstärkter Fugenschlaufe. - Gleichmäßige lotrechte Fuge in der Dämmschicht offenlassen (2 bis 3 mm Armierungsauftrag an den Fugenflanken berücksichtigen). - Fugenflanken und Dämmplatten, ca. 150 mm beidseits der Fugenkante, mit Armierungsmasse beschichten. - Dehnfugenprofil in Armierungsschicht einbetten. Dabei Profile von unten nach oben setzen, 20 mm überlappen. - Beim Anbringen der Armierungsschicht und Schlussbeschichtung, das Dehnfugenprofil gegen Verunreinigungen schützen (z. B. Styroporstreifen in die Fugenschlaufe legen). Dehnfugenbreite 20 bis 30 mm (Abmessungen entsprechend den zu erwartenden Bewegungen, nach Angabe des Statikers). Profil: Weiß. Fugenschlaufe: Dunkelgrau.	15 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.02.04.007	Dehnfugenprofil für Gebäudedehn timer an Außenwand-Innenecken Dehn timer profil für die Herstellung von Gebäudedehn timer an Außenwand-Innenecken. Herstellen einer schlagregendichten und elastischen Fugendichtung für Gebäudedehn timer in Innenecken mit Dehn timer profil, bestehend aus zwei Kunststoffeckschutzschienen, Glasfasergewebe und Überbrückungsfolie. - Gleichmäßige lotrechte Fuge in der Dämmschicht offenlassen (2 bis 3 mm Armierungsauftrag an den Fugenflanken berücksichtigen). - Fugenflanken und Dämmplatten, ca. 150 mm beidseits der Fugenkante, mit Armierungsmasse beschichten. - Dehn timer profil in Armierungsschicht einbetten. Dabei Profile von unten nach oben setzen, 20 mm überlappen. - Beim Anbringen der Armierungsschicht und Schlussbeschichtung, das Dehn timer profil gegen Verunreinigungen schützen (z. B. Styroporstreifen in die Fugenschlaufe legen). Dehn timer breite 20 bis 25 mm (Abmessungen entsprechend den zu erwartenden Bewegungen, nach Angabe des Statikers). Profil: Weiß. Fugenschlaufe: Dunkelgrau.	15 m	EP.....	GP
01.02.04.008	Anschlussprofil zum Anschluss an Attikaabdeckungen Anschlussprofil aus Kunststoff mit integriertem Glasfasergewebe zum Anschluss an Attikaabdeckungen bei Fassadendämmsystemen zur Absicherung des hochdringenden Regenwassers liefern und auf der Fassade unter dem Attikablech in die Armierungsmasse einbetten. Stöße sind mit dem Klipselement zu versehen und Dichtklebeband auf Rückseite (siehe Verarbeitungsanleitung) stoßüberbrückend zu fixieren. An den Ecken das Attikapprofil-Eckstück einbauen. Das Flächengewebe sorgfältig und exakt bis an die Putzkante des Attikaprofils anarbeiten.	12 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.02.04.009	Anschluss an Bestandsfassade mit Fugenflankenprofil und Dehnfugenband Anschluss an Bestandsfassade mit Fugenflankenprofil und Dehnfugenband. Fugenflankenprofil mit integriertem Glasfasergewebe zur Einbindung in die Flächenarmierung mit systemzugehöriger, einkomponentiger Klebmasse anbringen. Die dahinterliegende, offene Fuge mit Mineralwolle ausdämmen. Nach Fertigstellung und Trocknung des Oberputzes ein geeignetes Dehnfugenband aus Weichschaumstoff, systemkomponentenverträglich, vollimprägniert, selbstexpandierend, selbstklebend, BG1 gemäß DIN 18542 anbringen. Länge Fugenflankenprofil: 2.500 mm. Farbton Fugenflankenprofil: Weiß. Fugenbreite: 10 bis 18 mm. Farbton Dehnfugenband: Anthrazit oder hellgrau nach Wahl des AG.	20 m	EP.....	GP
01.02.04.010	Montagequader aus EPS-Hartschaum Montagequader aus EPS-Hartschaum als Druckunterlage und zur Befestigung von leichten Fremdteilen, wie Kleiderbügelträger, Leuchten, usw. Vertiefung im Dämmstoff bis auf den Untergrund erstellen. Montageplatte vollflächig mit Klebemörtel auf dem tragenden Untergrund verkleben. Format: 150 x 100 mm. Nutzfläche: 130 x 80 mm. Dicke: 60 bis 300 mm.	5 St	EP.....	GP
01.02.04.011	Montagequader aus PU-Hartschaum Montagequader aus PU-Hartschaum als Druckunterlage für Fremdteile mit hohen Lasten wie Markisen. Vertiefung im Dämmstoff bis auf den Untergrund erstellen.			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01.02	Bereich	2. OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	Übertrag:				
	Montageplatte vollflächig mit Klebemörtel auf dem tragenden Untergrund verkleben.				
	Format: 198 x 198 mm. Nutzfläche: 198 x 198 mm. Dicke: 60 bis 300 mm.				
		5 St	EP.....	GP	
01.02.04.012	Montagedübel für die nachträgliche Befestigung von mittelschweren Bauteilen				
	Montagedübel für die nachträgliche Befestigung von mittelschweren Bauteilen wie Lampen, Klingeln, Schildern, usw. in Wärmedämm-Verbundsystemen.				
	Länge: 80 bis 280 mm.				
		5 St	EP.....	GP	
01.02.04.013	Montagedose aus Polyamid				
	Montagedose aus Polyamid für die wärmebrückenfreie Montage von Elektrodosen wie Steckdosen oder Schalter in Wärmedämm-Verbundsystemen.				
	Einbautiefe: 60 mm. Durchmesser: 65 / 106 mm.				
	Aus Kunststoff, schwerentflammbar.				
	Ausfräsen der Dämmplatte mit vorgesehenen Fräswerkzeug, Verklebung mit Kleb- und Dichtstoff auf MS-Hybrid-Polymer-Basis.				
		5 St	EP.....	GP	
01.02.04.014	Verschlussstopfen zum Abdichten von Gerüstankerlöchern in Fassaden				
	Verschlussstopfen aus imprägniertem Weichschaumstoff zum Abdichten von Gerüstankerlöchern in Fassaden, entsprechend Herstellerrichtlinien und Dämmsystemen, Deckbeschichtung gemäß Systemaufbau.				
	Anzahl Gerüstanker: Alle 3.000 mm (waagrecht / senkrecht).				
	Dies ist eine Arbeit die eine gesonderte Anfahrt erfordert. Einheit bezogen auf m²-Fassadenfläche.				
		50 St	EP.....	GP	
	Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.02.04.015	WDVS Einbaunistkasten für Mehlschwalben WDVS Einbaunistkasten für Mehlschwalben für die nachträgliche Montage auf WDVS-Fassaden. Nistkasten aus Holzfaserbeton, mit Oberseite und Rückseite aus Fassadenplatte aus Verolith mit Klebe- und Armierungsmörtel auf den vorbereiteten Untergrund kleben und mit geeigneten Schrauben in Montagedübel befestigen. 3 Stück Montagedübel für die nachträgliche Befestigung von mittelschweren Bauteilen und Schrauben je Element. Außenmaß: Höhe: 120 mm. Tiefe: 150 mm. Breite: 380 mm.			
		5 St	EP.....	GP
Summe Untertitel 01.02.04		DETAILS WDVS, Netto:		

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01.02	Bereich	2. OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
01.02.05	Untertitel FENSTERBÄNKE				
01.02.05.001	Ausbildung einer 2. Dichtebene gemäß RAL-Richtlinie Ausbildung einer 2. Dichtebene gemäß RAL-Richtlinie mit einem wasserabweisenden Armierungsmörtel. Im Brüstungsbereich Dämmung ausführen gemäß separater Position. Den Untergrund mit mindestens 5 % Gefälle vorbereiten. Mineralischer, wasserabweisender Armierungsmörtel, CS IV nach EN 998-1, für einen Beschichtungsaufbau mit integriertem Feuchteschutz, mindestens Dicke ≥ 4 mm (Trockenschichtdicke) volldeckend auf vorbereitete EPS-Keil auftragen. Alkalibeständiges Armierungsgewebe, im oberen Drittel des Armierungsmörtel einbetten, Stoßüberlappung mindestens 100 mm. Einspachteln eines Eckprofils mit transparenter und flexibler Tropfkante zur gezielten Wasserableitung. Verlegen eines Butylbandes im Inneneckbereich der 2. Dichtebene, Breite des Bandes 75 mm.	60 m	EP.....	GP	
01.02.05.002	Antidröhnbelag als vorbeugende Maßnahme zur Geräuschminderung Antidröhnbelag als vorbeugende Maßnahme zur Geräuschminderung (z. B. Regen) wird bereits werkseitig unter der Fensterbank aufgebracht (falls mitbestellt). Format: [] Für 50 bis 180 mm, 50 mm breit. [X] Für 185 bis 360 mm, 80 mm breit. [] Für 365 bis 500 mm, 100 mm breit.	3 m	EP.....	GP	
01.02.05.003	Fensterbank-Grundprofile aus beschichtetem Aluminium Fensterbank-Grundprofile aus beschichtetem Aluminium und Fensterbankabschluss mit Bewegungsaufnahme inklusive Ausbildung einer 2. Dichtebene. Fensterbank in fertige Laibung einsetzen. Vor der Bestellung der Fensterbänke sind die genauen Maße gemäß Anleitung des Herstellers am Objekt zu prüfen. Ausführung: Pulverbeschichtet, RAL 7016 anthrazitgrau				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
		oder nach Wahl des AG.		
	Ausladung:	240 mm.		
	Länge:	3.000 mm.		
		1 St	EP.....	GP
Summe Untertitel 01.02.05		FENSTERBÄNKE, Netto:		

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01.02	Bereich	2. OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
01.02.06 Untertitel JALOUSIEKÄSTEN					
01.02.06.001	Überdeckung Jalousienkasten Putzträgerplatte frei auskragend Überdeckung Jalousienkasten Putzträgerplatte frei auskragend. Befestigen einer Putzträgerplatte als Blende und Putzträger vor der Jalousie. Verhältnis Auskragung zu Einbindung in die Dämmung ca. 1/3 zu 2/3. Putzträgerplatten mit stumpfem Rand aus Blähglasgranulat, 15 mm dick, Brandverhalten A2-s1,d0 gemäß EN 13501-1 beidseitig mit Glasfasergewebe armiert, stoßfest, frostbeständig, widerstandsfähig gegen mechanische Beanspruchung, Wärmeleitfähigkeit 0,12 W/(mK), mit einem Klebemörtel auf Wärmedämmung vollflächig (mit geeigneter Zahntraufel) kleben. Die Dämmschichtdicke um Platten- und Klebeschichtdicke reduzieren. Die Platten werden seitlich ca. 300 mm sowie oben in die ausgeklinkte bzw. reduzierte Dämmung eingelassen. Platten planeben, press gestoßen verlegen und vollflächig mit einem mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel auf dem Dämmstoff verkleben. Unebenheiten egalisieren. Im Stoßbereich der Putzträgerplatte sind ggf. tragfähige Metall-Winkelkonsolen anzuordnen. Die Befestigungsmittel sind einzurechnen. Die mechanische Befestigung der Putzträgerplatte im Bereich der Dämmung erfolgt mit bauaufsichtlich zugelassenen, flächenbündigen Tellerdübeln in den Untergrund. Vor dem Setzen der Dübel ist mittels Putzfräser eine entsprechende Vertiefung herzustellen. An der ungeschützten Stirnseite der Putzträgerplatte wird ein Kantenschutzprofil angebracht. Armierung und Schlussbeschichtung gemäß dem vorgesehenen Wärmedämm-Verbundsystem. Bei Verwendung eines mineralischen Putzsystems ist eine Grundierung vorzusehen. Herstellen des Systemabschlusses gemäß Vorgabe des Planers.				
		60 m	EP.....	GP	
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)
Gesamt (GP)				
Summe Untertitel 01.02.06				
JALOUSIEKÄSTEN, Netto:				

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.02.07	Untertitel SONSTIGES			
01.02.07.001	Zulage für Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, <= 0,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten für Größe der Einzelfelder <= 0,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.02.07.002	Zulage für Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, > 0,5 bis <= 1,0 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten für Größe der Einzelfelder > 0,5 bis <= 1,0 m².	5 St	EP.....	GP
01.02.07.003	Zulage für Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, > 1,0 bis <= 1,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten für Größe der Einzelfelder > 1,0 bis <= 1,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.02.07.004	Zulage für Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten, > 1,5 bis <= 2,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Verklebung und Verdübelung der Mineralwolle-Dämmplatten für Größe der Einzelfelder > 1,5 bis <= 2,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.02.07.005	Zulage für Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung, <= 0,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung für Größe der Einzelfelder <= 0,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.02.07.006	Zulage für Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung, > 0,5 bis <= 1,0 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung für Größe der Einzelfelder > 0,5 bis <= 1,0 m².	5 St	EP.....	GP
01.02.07.007	Zulage für Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung, > 1,0 bis <= 1,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung für Größe der Einzelfelder > 1,0 bis <= 1,5 m².	5 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
01.02	Bereich	2. OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.02.07.008	Zulage für Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung, > 1,5 bis <= 2,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Flächenarmierung / Egalisationsspachtelung für Größe der Einzelfelder > 1,5 bis <= 2,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.02.07.009	Zulage für Schlussbeschichtung, <= 0,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Schlussbeschichtung (Oberputz und Fassadenfarbe) für Größe der Einzelfelder <= 0,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.02.07.010	Zulage für Schlussbeschichtung, > 0,5 bis <= 1,0 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Schlussbeschichtung (Oberputz und Fassadenfarbe) für Größe der Einzelfelder > 0,5 bis <= 1,0 m².	5 St	EP.....	GP
01.02.07.011	Zulage für Schlussbeschichtung, > 1,0 bis <= 1,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Schlussbeschichtung (Oberputz und Fassadenfarbe) für Größe der Einzelfelder > 1,0 bis <= 1,5 m².	5 St	EP.....	GP
01.02.07.012	Zulage für Schlussbeschichtung, > 1,5 bis <= 2,5 m² Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Schlussbeschichtung (Oberputz und Fassadenfarbe) für Größe der Einzelfelder > 1,5 bis <= 2,5 m².	5 St	EP.....	GP
Summe Untertitel 01.02.07		SONSTIGES, Netto:		

Leistungsverzeichnis

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM			
01.02	Bereich	2. OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.02.08 Untertitel STUNDENLOHNARBEITEN					
Stundenlohnarbeiten Stundenlohnarbeiten, die durch Arbeitskräfte nur auf Anordnung der Objektüberwachung ausgeführt werden. Der Auftragnehmer verzichtet auf Vergütung der ohne entsprechende Anordnung durchgeführten Stundenlohnarbeiten. Stundenlohnzettel sind der Objektüberwachung spätestens eine Woche nach Ausführung der Arbeiten zur Unterschrift vorzulegen. Später vorgelegte oder mit der Schlussrechnung eingereichte, nicht unterschriebene Stundenzettel werden nicht anerkannt. Bei Stundenlohnarbeiten werden nur die auf der Baustelle tatsächlich erbrachten Stunden vergütet. An- und Abfahrten zur Baustelle werden nicht vergütet.					
01.02.08.001 Stundenlohnarbeiten Facharbeiterstunden Verrechnungssätze für Stundenlohnarbeiten für nicht vorgesehene Leistungen zum besonderen Nachweis. -Facharbeiterstunden-					
			10 h	EP.....	GP
01.02.08.002 Stundenlohnarbeiten Helferstunden Verrechnungssätze für Stundenlohnarbeiten für nicht vorgesehene Leistungen zum besonderen Nachweis. -Helferstunden-					
			10 h	EP.....	GP
Summe Untertitel 01.02.08					
			STUNDENLOHNARBEITEN, Netto:		
Summe Bereich 01.02					
			2. OG, Netto:		
			zzgl. MwSt. (19,0 %):		
			Gesamtsumme, Brutto:		
Summe Titel 01					
			WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM, Netto:		
			zzgl. MwSt. (19,0 %):		
			Gesamtsumme, Brutto:		

LV-Zusammenfassung

SEH Beckum - Anbau Bettenhaus II - Altersmedizin (2308)

23	LV	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM	3	.....
01.01	Bereich	KG, EG UND 1. OG	3	.....
01.01.01	Untertitel	VORARBEITEN	3	.....
01.01.02	Untertitel	WDVS MIT PUTZ	5	.....
01.01.03	Untertitel	SOCKEL	9	.....
01.01.04	Untertitel	DETAILS WDVS	13	.....
01.01.05	Untertitel	FENSTERBÄNKE	19	.....
01.01.06	Untertitel	JALOUSIEKÄSTEN	21	.....
01.01.07	Untertitel	SONSTIGES	23	.....
01.01.08	Untertitel	STUNDENLOHNARBEITEN	25	.....
01.02	Bereich	2. OG	26	.....
01.02.01	Untertitel	VORARBEITEN	26	.....
01.02.02	Untertitel	WDVS HARTE BELÄGE	27	.....
01.02.03	Untertitel	WDVS MIT PUTZ (BESTAND 3.- BIS 7. OG)	33	.....
01.02.04	Untertitel	DETAILS WDVS	37	.....
01.02.05	Untertitel	FENSTERBÄNKE	43	.....
01.02.06	Untertitel	JALOUSIEKÄSTEN	45	.....
01.02.07	Untertitel	SONSTIGES	47	.....
01.02.08	Untertitel	STUNDENLOHNARBEITEN	49	.....
Summe LV 23 WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM				
Angebotssumme, Netto:			EUR	.....
..... % Nachlaß:			EUR	.....
Zwischensumme			EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):			EUR	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>			EUR	<u>.....</u>